

**Persönliche Schutzkleidung
bei Arbeiten mit der Motorsäge**
bei www.kettensaegen-saegekettten.de

Philipp-Engel-Str. 30

36100 Petersberg

Tel: 0661/66634

Fax: 0661/66692

Email: info@saegekettten.eu

**Persönliche Schutzkleidung
bei Arbeiten mit der Motorsäge**



Bei arbeiten mit der Motorsäge ist ein geeigneter Körperschutz zu tragen. Fachgerechte Schutzkleidung vermindert das Verletzungsrisiko. Die persönliche Schutzausrüstung muss baumustergeprüft sein. Sie erkennen dies an der **CE-Kennzeichnung**. Angaben zur Einstellung, Pflege und Haltbarkeit entnehmen Sie der Gebrauchsanweisung der Hersteller.

Kopfschutz/ Gesichtsschutz/ Augenschutz



Als geeigneter Kopfschutz bei arbeiten mit der Motorsäge gilt der Schutzhelm nach der europäischen Norm DIN EN 397 (z.B. in der Forstausführung) oder Schutzhelm nach DIN EN 12492 (Bergsteigerhelm). Am Helm lassen sich Gesichts- und Gehörschutz montieren. Der Gesichtsschutz/Augenschutz (DIN EN 166) hält schlagende Äste, Splitter und Sägespäne fern.

Gehörschutz



Der Gehörschutz (DIN EN 352) verhindert Gehörschäden.

Schutzhandschuhe



schützen die Hände vor Verletzungen, Schmutz, Kälte und Nässe! Je nach Einsatzzweck sind verschiedene Ausführungen aus verschiedenen Materialien.

Schnittschutzhandschuhe bei arbeiten mit der Motorsäge



schützen die Hände vor Verletzungen, Schmutz, Kälte und Nässe!
Sicherheitsschuhe

Schnittschutzschuhe



Für arbeiten mit der Motorsäge ist immer ein Sicherheitsschuh vorgeschrieben (DIN EN ISO 20345). Für die Arbeit mit der Motorsäge trägt der Motorsägenführer spezielle **Sicherheitsschuhe mit Schnittschutzeinlagen**. Sie entsprechen der DIN EN ISO 17249 und sind mit einem Kettensägen-Piktogramm gekennzeichnet.

Schnittschutzlatzhosen, Schnittschutzbundhosen und Schnittschutzbeinlinge



Verletzungsrisiken im Beinbereich durch die Sägekette sollen durch spezielle Schnittschutzeinlagen vermieden werden. Bei Kontakt werden die Fasern herausgerissen. Diese blockieren das Kettenrad, um die Sägekette zum Stillstand zu bringen.

Schnittschutz ist kein Ersatz für sichere Arbeitstechnik, da er keinen absoluten Schutz vor Verletzungen bietet. Schutzkleidung für den Motorsägenführer (DIN EN 381) erkennen Sie am Kettensägen-Piktogramm. Im Handel sind meist verschiedene Ausführungen mit Schnittschutzklasse 1 (Kettengeschwindigkeit 20 m/s) und den Formen A sowie C erhältlich.

Form A	Form C
Der Schutzbereich erstreckt sich über die gesamte Vorderseite und einen fünf Zentimeter breiten Streifen einseitig an den Rückseiten der Hosenbeine.	Der Schutzbereich erstreckt sich über die gesamte Vorder- und Rückseite des linken und rechten Hosenbeins.